

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 115 (1989)  
**Heft:** 35  
  
**Rubrik:** Wochengedicht

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Der Aus-Stich

*Von Ulrich Weber*

Der Schweizer Schwinger Noldi Iten  
gehörte zu den Favoriten,  
und alle, die ihn sah'n in Stans,  
die sagten gleich: Der Noldi kann's.

Am Sonntag traf dann Iten Noldi  
auf einen Innerschweizer Oldie,  
und hob mit Kraft und mit Gewalt  
ihn hoch, nach kühnem Griff zum Spalt.

Und wie er ihn nun abwärts drückte,  
was alle Noldi-Fans beglückte  
(man dachte schon ans Fest danach),  
ihn hinten eine Wespe stach.

Der Noldi voller Schmerzen jaulte  
ob dem, was ihn von hinten foulte,  
und, wehrend sich mit einem Schlag,  
er plötzlich auf dem Rücken lag.

So braucht es manchmal eben wenig  
und man wird halt nicht Schwingerkönig.